50 Jahre
ERFTSTADT
Zusammen wachsen!

Stadt Erftstadt | Der Bürgermeister | Holzdamm 10 | 50374 Erftstadt

Schulpflegschaften des Schulzentrums
Lechenich
Realschule / Gymnasium Lechenich
Dr.-Josef-Fieger-Str. 7 ·

50374 Erftstadt

Stadt Erftstadt
Der Bürgermeister

Dienststelle:
Eigenbetrieb Immobilienwirtschaft
Holzdamm 10
50374 Erftstadt

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag
14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Ansprechpartner/-in:
Frau Zimmermann
Zimmer: 417
E-Mail:
birgit.zimmermann@erftstadt.de
Tel. 02235 409-417
Fax 02235 409-521

Mein Zeichen:
82

Ihr Zeichen:

Postanschrift:
Stadt Erftstadt
Der Bürgermeister
Postfach 2565
50359 Erftstadt

Internet: www.erftstadt.de
E-Mail: buergermeister@erftstadt.de

Telefonzentrale:
02235-409-0

Faxzentrale:
02235-409-505

Konten der Stadtkasse:
Kreissparkasse Köln
IBAN: DE65370502990191000100
BIC: COKSDE33XXX

Volksbank Rhein-Erft-Köln eG
IBAN: DE77370623651000001011
BIC: GENODED1FHH

12.08.2020

Ihre Offenen Briefe an die Technische Beigeordnete zum Fortgang der Sanierungsmaßnahmen am Schulzentrum Lechenich

Sehr geehrte Frau Leps,

sehr geehrter Herr Weitz,

Ihre im o.g. Brief aufgeworfenen Fragen möchte ich wie folgt beantworten:

1. Was ist in diesen 11 Tagen passiert was zu einer derart anderen Bewertung der Baumaßnahme hinsichtlich Startzeitpunkt und Dauer des Vorhabens durch die Architekten und verantwortlichen Stelle geführt?

   Im Zeitraum vom 05.04. (Sonntag); 6.04.-18.04.2020 (Osterferien) sind folgende Vorgänge bearbeitet worden:

   - 31.03. Anmeldung überplanmäßige Mehrkosten in der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschuss
   - 08.04. das Architekturbüro übersendet das Leistungsverzeichnis und -programm mit der Anpassung der Ausschreibung zum Interimscontainer in Form von Haupt- und Nebenangebote in Bezug auf eine Anmietung und/oder Ankaufs des Interimscontainers, um möglichst viele Anbieter anzusprechen
   - 15.04. Erstellung der mit der Vergabestelle abgestimmten Endfassung zur Ausschreibung unter Beifügung einer Angebotsgewichtungsmatrix für die Zuschlagskriterien, wie z.B. Fertigstellungstermin
   - 17.04. Veröffentlichung der Ausschreibung

2. Was sind die Ursachen für diese Verzögerungen und welche Schritte gedenken Sie konkret zu unternehmen, um den Start und die Dauer der Baumaßnahmen bei diesem wichtigen Projekt dennoch zu beschleunigen? Immerhin geht um unsere Schülerinnen und Schüler in Erftstadt, die Tag für Tag, in Gebäuden unterrichtet werden, dessen Sanierungsbedarf bereits seit

Jahren bekannt ist und immer wieder offensichtlich zu Tage tritt.

Die Mitteilungsvorlage M 199/2020 für den Haupt-, Finanz und Personalausschuss am 07.05.2020 wurde am 29.04.2020 erstellt. Als Anlage wurde der Bauzeitenplan mit Stand 16.04.2020 beigefügt. Der Bauzeitenplan berücksichtigt die jeweiligen Ferienzeiten (sog. Alternative 2: Ende: 01.07.2026).

Am 05.06.2020 hat die Lenkungsgruppe eingehend über die Themen der anstehenden Maßnahmen diskutiert. Die unterschiedlichen Bauzeiten-/Bauphasenpläne in der Alternative 1 (Stand: 12.05.) und 2 (Stand: 12.05.) wurden in der Sitzung des Lenkungsausschusses am 05.06.2020 den Schulpflegschaften und Schulleitungen vorgestellt.

Die Alternative 1 des Bauzeitenplans berücksichtigt in den einzelnen Bauabschnitten nicht die Ferienzeiten. Die Vorbereitung des jeweiligen Umzuges erfolgt parallel zu den Unterrichtszeiten. Die Umzüge werden, wenn möglich, zwischen Freitag und Montag (verlängertes WE) stattfinden. Dies wird ggf. zu Mehrkosten führen. Lärmintensive Abrissarbeiten müssen auf den Nachmittags-/Wochenendbereich verlagert werden. Hierdurch kommt es ggf. zu Kostenerhöhungen durch Sonderarbeitszeiten. Durch Arbeiten am Wochenende sind Beschwerden von Anwohner*innen nicht auszuschließen.

Die Baumaßnahme würde gem. Bauzeitenplan am 18.11.2025 enden.

Die Alternative 2 würde die Umzüge/Abbrucharbeiten in die jeweiligen Ferienzeiten vorsehen. Hierdurch ergibt sich eine Bauzeitenverzögerung um ca. 7,5 Monate. Die Baumaßnahme würde gem. Bauzeitenplan am 01.07.2026 enden.

Die Entscheidung wurde im Lenkungsausschuss für die Alternative 1 getroffen und am 16.06. im Rat vorgetragen. Dies entspricht auch dem im Internet hinterlegten Bauzeitenplan.

3. Wer übernimmt in ihrem Dezernat nun die Leitung für dieses ausgesprochen wichtige Projekt, nachdem nun der Mitteilungsvorlage ebenfalls zu entnehmen ist, dass die zuständige Projektleiterin die Stadt Erftstadt verlassen wird. Wir gehen davon aus, dass die Projektleitung angesichts der Dimension und finanziellen Bedeutung für die Stadt kurzfristig durch eine entsprechende Leitungsebene besetzt wird.

   Die Projektleitung wurde während der Vakanz durch mich, als 1. Betriebsleiterin des Eigenbetriebes Immobilienwirtschaft in Personalunion mit Frau Zimmermann wahrgenommen.
   Die Projektleitung obliegt seit dem 1. Juli 2020 einem aus Elternzeit zurückgekommen Mitarbeiter des Eigenbetriebes.

4. Darüber hinaus erscheint uns der angesetzte Zeitraum für das Fertigen der Container, den Transport der Module, den notwendigen Erd- und Fundamentarbeiten sowie der Montage vor Ort und der schlüsselfertigen Übergabe der Container bis spätestens zum 31.01.2021 als sehr ambitioniert. Der Zeitraum ist nicht zuletzt aufgrund der nun sehr spät veröffentlichten Ausschreibung extrem kurz. Wir gehen aber davon aus, dass dies zu keinen weiteren Verzögerungen führen wird und die Zeitkorridore von Seiten der Architekten und der Verwaltung im Vorfeld sorgfältig geprüft und damit auch für realistisch erachtet wurden. Ist dies so zutreffend? Wir sind daher auch sehr daran interessiert, frühzeitig zu erfahren, wie viele gültige Angebote auf die Ausschreibung eingegangen sind.

   Die Ausschreibung wurde am 20.05.2020 beendet. Sieben Firmen haben Angebote abgegeben.
   Nach Ablauf der Einspruchsfrist konnte der Zuschlag erteilt werden und die Beauftragung erfolgen.

50 Jahre
ERFTSTADT
Zusammen wachsen!

Parallel hierzu kann mit der Ausschreibung der erforderlichen infrastrukturellen Arbeiten begonnen werden.

Aufgrund der Aussagen der beratenden Firmen gehe ich zurzeit von „sportlichen und ambitionierten Zeitvorgaben" aus. Uns wurde bislang durch die Auftragnehmer bestätigt, dass es „zu schaffen ist".

Mein Angebot für ein persönliches Gespräch steht weiterhin.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung

Monika Hallstein
Technische Beigeordnete